



Musikschule Freienbach

Jahresbericht und Managementreview Kalenderjahr 2025

André Ott, Leiter Musikschule
Sabine Mouscardès, Leiterin Tanz

25. März 2026

Abgenommen durch:
Schulrat Freienbach, am 18. Februar 2026
Gemeinderat Freienbach, am 18. März 2026



Musikschule
Freienbach

Inhaltsverzeichnis

Einleitung und Vorwort.....	3
1. Leistungscontrolling 2025.....	4
1.1 Leistungsziele 2025 (Jahresziele).....	4
1.2 Wirkungsziele 2025 (Mehrjahresziele).....	4
2. Änderungen gesetzliche Grundlagen (Aufbauprozesse).....	5
2.1 Neues Musikschulreglement und neue Tarifordnung (Musik).....	5
2.2 Musikschulordnung (AGB).....	6
2.3 Personalreglement der Musikschule.....	6
2.3.1 Berufsauftrag Anhang 1.....	7
2.3.2 Lohntabelle Tanz Anhang 2.....	7
2.4 Kantonales Begabtenförderprogramm „talentSZmusik“.....	7
3. Finanzierung.....	7
3.1 Erfolgsrechnung 2025.....	7
3.2 Verteilschlüssel Kanton, Gemeinde, Eltern und Drittmittel.....	8
3.3 Plausibilisierung Besoldungskosten und Elternbeiträge.....	8
3.4 Finanzierung der kommunalen Angebote.....	8
3.4 Kosten standardisierte Jahreslektion 2025.....	8
4. Statistik, Zahlen und Kennwerte.....	9
4.1 Entwicklung der Schülerzahlen (Musik und Tanz).....	9
4.2 Angebotsverteilung.....	9
5. Termine und Anlässe.....	9
5.1 Sitzungen, Weiterbildungen und Teamanlässe.....	9
5.2 Bericht über die Durchführung öffentlicher Auftritte.....	10
6. Personelles.....	10
6.1 Lehrkörper im Jahr 2025.....	10
6.2 Mutationen im Lehrkörper 2025.....	10
6.3 Ehrungen 2025 – Musikschullehrpersonen.....	11
6.4 Wahl der Fachschaftsvertretungen (Steuergruppe Musik).....	11
6.5 Besetzung Elternrat Musikschule.....	11
7 Qualitätssicherung.....	11
7.1 Kurzbericht Quarte Open Label Tischaudit 2024/25.....	11
8 Schwerpunkte und Ziele 2026.....	12
8.1 Ressortausblick.....	12
8.2 Leistungsauftrag 2026 (Leistungsziele 2026).....	13

Einleitung und Vorwort

50-Jahr-Jubiläum zusammen gefeiert

Mit verschiedenen Aktivitäten, Anlässen und einem Musiklager auf der Musikinsel Rheinau hat die Musikschule ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert. Dank einem namhaften Beitrag über das ausserordentliche Budget 2025 trug auch die Gemeinde die Feierlichkeiten entscheidend mit. Eine Arbeitsgruppe mit Vertretung von Schulrat, Musikschulleitung, Musiklehrpersonen und von den Vereinen hat ein ambitioniertes Konzept erarbeitet und mit dem Team umgesetzt. Es ist uns gelungen der Bevölkerung den Wert und den Sinn der musischen und tanzpädagogischen Jugendförderung einmal mehr in Erinnerung zu rufen und viele wertvolle Momente und Erlebnisse zu schaffen.

Musikschulgesetz umgesetzt

Im Berichtsjahr stand insbesondere die Umsetzung des neuen Musikschulgesetzes und der dazugehörigen Verordnung im Vordergrund. Zur Umsetzung des neuen Musikschulgesetzes wurde das kommunale Musikschulreglement, die Tarifordnung und die Musikschulordnung (bisher Allgemeine Geschäftsbedingungen, AGB) im Bereich Musik auf das Schuljahr 2025/26 angepasst. Das Personalreglement für die Lehrpersonen der Musikschule trat verzögert per 1. Januar 2026 in Kraft. Im Jahr 2026 finanziert der Kanton erstmals 35 Prozent der Bruttolohnsumme der Musiklehrpersonen, der Administration und der Schulleitung im Geltungsbereich des Gesetzes auf Basis der Daten vom 2025.

Fachbereich Tanz gestärkt

Durch die Inkraftsetzung des Musikschulgesetzes hat nochmals eine klare Positionierung zu Gunsten der Tanzausbildung in der Gemeinde Freienbach stattgefunden. Der Gemeinderat hat sich explizit für das Tanzangebot in Ergänzung zum Angebot der musikalischen Bildung ausgesprochen. Im Fachbereich Tanz hat der Schulrat im November 2025 ein neues Tanzkonzept verabschiedet, um mit Bezug der neuen Tanzräume im Schuljahr 2026/27 ein angepasstes Tanzschulangebot bereitstellen zu können.

Dankesworte

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Kolleginnen der Abteilung Bildung, speziell an Tamara Müller und Monica Böhler in der Musikschulverwaltung und Nicole Sacchi mit dem ganzen Schulverwaltungsteam für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung sowie dem gesamten Musikschulteam für das grosse Engagement. Ebenso danken wir dem Gemeinderat, dem Schulrat, speziell Ursula Solenthaler und David Kumin und den Kolleginnen und Kollegen des Schulleitungsteams unter der Leitung von Monika Bloch und ab Sommer 2025 von Tobias Hügi für die gute Zusammenarbeit. Alle bringen der musikalischen und tänzerischen Ausbildung in der Gemeinde Freienbach eine sehr grosse Wertschätzung und Offenheit entgegen.



André Ott
Musikschulleiter



Sabine Mouscardès
Leiterin Tanz

1. Leistungscontrolling 2025

1.1 Leistungsziele 2025 (Jahresziele)

Produkt	Ziel	Indikator/Standard	Erhebungsmethode
Musikschule	Die Anlässe im Rahmen des Jubiläums sind breit abgestützt (Vereine und Partnerorganisationen) und haben eine positive Aussenwahrnehmung	Die Anlässe sind gut dokumentiert in der Presse und in den digitalen Medien: Mind. 1 Bericht/Anlass bis 31. Dezember	Pressespiegel
<i>Es gab mehrere Presseberichte und eine Publireportage im Höfner Volksblatt und Werbung über SocialMedia, über die Eltern-App, im ÖV und physisch über eine toll gestaltete Kampagne.</i> Das Leistungsziel ist erfüllt.			
Musikschule	Im Bereich Tanz ist ein neues Ausbildungsprogramm erarbeitet und in den neuen Räumlichkeiten umgesetzt	Der Schulrat hat die nötigen Grundlagen erlassen: bis 31. Dezember	Beschluss Schulrat
<i>Der Schulrat hat das Tanzkonzept 2026 am 24.11.2025 verabschiedet.</i> Das Leistungsziel ist erfüllt.			

1.2 Wirkungsziele 2025 (Mehrjahresziele)

Produkt	Ziel	Indikator/Standard	Erhebungsmethode
Musikschule	Die grundlegenden Strukturen für die digitalen Prozesse in der Musikschule sind festgelegt	Die Prozesse sind geklärt, digitalisiert und eingespielt: 31. Dezember 2026	
<i>Der Online-Schalter auf der Website der Gemeindeschule umfasst die wichtigsten Prozesse in digitaler Form (digitale Transformation ist erfolgt): An-/Abmeldung, Mutationen und Kündigungen von den Angeboten der Musikschule.</i> <i>In Zusammenarbeit mit der Gemeindeschule liegen die zentralen Regelwerke bezüglich ICT-Nutzung, Datenschutz sowie die wichtigsten Funktionsbeschreibungen vor. Das ICT-Konzept wird hinsichtlich KI und Schutz vor Cyberangriffen noch aktualisiert.</i> Berichterstattung erfolgt per 31.12.2026.			
Musikschule	Die Gemeinde ist eine attraktive Arbeitgeberin	Die Lehrpersonen der Musikschule Freienbach äussern sich im Rahmen einer Befragung	

		zufrieden mit den Anstellungsbedingungen (auf einer Skala von eins bis vier): Zufriedenheitsgrad mindestens drei bis 31. Dezember 2026	
<i>Das Wirkungsziel ist noch in Bearbeitung.</i> <i>Es findet eine Befragung der Mitarbeitenden im Herbst 2026 statt.</i> • Berichterstattung erfolgt per 31.12.2026.			
Musikschule	Die Eltern sind gut in die Musikschulprozesse eingebunden, das Konzept Elternmitwirkung wird umgesetzt	Im Zeitraum 2022 bis 2026 finden jährlich Sitzungen zur Elternmitwirkung statt: zwei bis drei im Elternrat Musikschule, ein bis zwei im Koordinationsgremium	
<i>Der Elternrat der Musikschule engagiert sich insbesondere in der Mithilfe bei Anlässen und Projekten. Der Jahresbericht 2023/24 der Gemeindeschule Freienbach gibt auch einen Einblick zu den Elterngremien. Der Zielwert von 2 bis 3 Sitzungen wird erreicht. Die Protokolle sind auf der Website der Gemeindeschule aufgeschaltet.</i> <i>Das Koordinationsgremium führte im Zeitraum 2022 bis 2025 jedes Jahr im November eine Sitzung durch. In der Praxis hat sich dieser Sitzungsrythmus bewährt, da kein Bedarf für eine häufigere übergeordnete Koordination besteht.</i> • Das Ziel wurde für das Jahr 2025 erfüllt.			

2. Änderungen gesetzliche Grundlagen (Aufbauprozesse)

2.1 Neues Musikschulreglement und neue Tarifordnung (Musik)

Aufgrund der Bestimmungen im Musikschulgesetz und in der dazugehörigen Verordnung und im Hinblick auf die Anerkennung der Musikschule Freienbach (MSF) wurden im Jahr 2025 folgende Dokumente überarbeitet und angepasst:

- Reglement der Musikschule Freienbach
- Anstellungs- und Besoldungsverordnung für die Lehrpersonen der MSF
- Tarifordnung der Musikschule Freienbach

Im Berichtsjahr stand insbesondere die Umsetzung des neuen Musikschulgesetzes und der dazugehörigen Verordnung im Vordergrund. Zur Umsetzung des neuen Musikschulgesetzes hat der Gemeinderat per 1. August 2025 das kommunale Musikschulreglement und die Tarifordnung in Kraft gesetzt. Da das Musikschulgesetz (MuSG) und die Musikschulverordnung bereits vieles auf kantonaler Ordnungsebene regeln, war es zielführend, ein gänzlich neues Musikschulreglement und eine neue

Tarifordnung zu gestalten. Die Elterntarife sanken damit, koordiniert mit allen Musikschulen im Kanton, in einem ersten Schritt um durchschnittlich 17 %.

Grundlage des neuen Reglements und der Tarifordnung bildeten je ein Entwurf vom Verband der Musikschulen Kanton Schwyz, welche bereits durch den kantonalen Rechtsdienst vorgeprüft wurden. Diese Vorlagen entstanden im Vorstand des Kantonalverbandes und danach im Austausch aller Musikschulen im Rahmen der kantonalen und regionalen Musikschulleiterkonferenzen.

2.2 Musikschulordnung (AGB)

Auf der Basis des Gemeinderatsbeschlusses Nr. 225, vom 12. Juni 2025 und dem Erlass des Musikschulreglements und der Tarifordnung hat der Gemeinderat danach ergänzend die Musikschulordnung angepasst und verabschiedet. Die Inhalte der Musikschulordnung waren bisher mehrheitlich bereits in Anwendung unter dem Begriff "Allgemeine Geschäftsbedingungen der Musikschule Freienbach (AGB MSF)" und "Allgemeine Geschäftsbedingungen der Musikschule Freienbach (AGB MSF) Zusatz für Erwachsenen-Unterricht (EWU)". Diese wurden nun zusammengeführt, unter Berücksichtigung der neu gültigen Rechtsgrundlagen des kantonalen Musikschulgesetzes und der Musikschulverordnung, sowie des kommunalen Musikschulreglements und der Tarifordnung der Gemeinde Freienbach, überarbeitet und durch die Gemeindeschreiber-Stellvertreterin einer internen Rechtsprüfung unterzogen. Der Gemeinderat folgte dem Antrag des Schulrates, gemäss SRB-Nr. 54 vom 18. August 2025, ergänzend zur Tarifordnung der Musikschule Freienbach, die vorliegende angepasste Musikschulordnung (AGB) zu genehmigen und rückwirkend per 1. August 2025 in Kraft zu setzen.

2.3 Personalreglement der Musikschule

Das neue Personalreglement nimmt ebenfalls Bezug auf das Musikschulgesetz und die Musikschulverordnung. Es bildet den Regelungsbedarf auf Gemeindeebene ab. Wo immer möglich wurden die Inhalte der bisherigen Anstellungs- und Besoldungsverordnung für die Musikschullehrpersonen belassen, da diese sich bereits sehr nahe an der Personalgesetzgebung der Volksschullehrpersonen orientierte und zuletzt im Jahr 2023 angepasst worden ist. Da die neue Gesetzgebung ein «Personalreglement der Musikschule» verlangt, wurden die bestehende Anstellungs- und Besoldungsverordnung und die Ausführungsbestimmungen meist in jeweils einem Artikel zusammengeführt.

Folgende Punkte hat der Gemeinderat final verändert oder neu verabschiedet:

- Als Anstellungsbehörde wurde der Schulrat bestimmt (Art. 3).
- Die Überbrückungsrente wird gemäss Vorschlag des Schulrates analog der Volksschule gestrichen (Art. 17).
- Auf eine Altersentlastung durch Lektionenentlastungen analog zur Volksschule wurde verzichtet und floss stattdessen im Berufsauftrag ein (Anspruch auf mehr Erholung mit mehr Ferientagen).
- Der Art. 41, Spontanhonorierung, besteht exakt gleich sowohl im Personal- und Besoldungsgesetz für die Lehrpersonen an der Volksschule (PGL, § 41) wie auch in ähnlicher Form im Personalreglement der Gemeinde (Art. 29 Einzelprämie) und konnte daher nicht gestrichen werden.
- Der Art. 59, Benutzung von privaten Arbeitsgeräten, wurde überarbeitet und die Option Entschädigung Mobiltelefon, eine mögliche Gesamtlösung der Gemeinde, herausgenommen.

Das Personalreglement für die Lehrpersonen der Musikschule trat per 1. Januar 2026 in Kraft. Im Jahr 2026 finanziert der Kanton erstmals 35 Prozent der Bruttolohnsumme der Musiklehrpersonen im Geltungsbereich des Gesetzes auf Basis der Daten vom 2025.

2.3.1 Berufsauftrag Anhang 1

Das kantonale Musikschulgesetz sieht vor, dass jede Musikschule einen Berufsauftrag im Rahmen ihres Personalreglements einführt. Der Verband der Musikschulen im Kanton Schwyz hatte einen Entwurf erarbeitet, der eine einheitliche Lösung im Kanton Schwyz ermöglicht. Dieser Entwurf wurde im Februar 2025 an fünf Veranstaltungen im ganzen Kanton allen Musiklehrpersonen vorgestellt und Anregungen dazu aufgenommen. Das Musikschulteam hat diesen im Rahmen des Weiterbildungstages der Gemeindeschule Freienbach am 09. Dezember 2025 vertieft und eingeführt.

Der neue Berufsauftrag definiert die vielfältigen Arbeitsfelder einer Musikschullehrperson und deren Anteile an der Gesamtarbeitszeit. Eine detaillierte Betrachtung der zusätzlichen Arbeitsfelder neben der Präsenzzeit für den Unterricht hilft bei der Klärung gegenseitiger Erwartungen. Im Berufsauftrag der Musikschule Freienbach werden in Artikel 3 die Jahresarbeitszeit und der Ferienanspruch altersabgestuft aufgeführt, dies an Stelle einer Altersentlastung in Lektionen und analog zum Personalreglement der Gemeinde sowie dessen Ausführungsbestimmungen.

2.3.2 Lohntabelle Tanz Anhang 2

In einer aufwendigen Recherche hat die Leiterin Tanz die aktuellen nationalen und internationalen Berufsausbildungsmöglichkeiten für den Fachbereich Tanz untersucht und eine Einreihung analog zur Einreihung im Bereich Musik, im Anhang in der Musikschulverordnung (671.111 SRSZ) im Personalreglement ergänzt.

2.4 Kantonales Begabtenförderprogramm „talentSZmusik“

Die Adaption der Vorgaben und Programme auf allen Stufen gemäss dem nationalen Rahmenkonzept zur Begabtenförderung "Junge Talente Musik" ist initialisiert. Das kantonale Förderprogramm wie auch unser regionales BBF-Angebot wurden mit allen Abläufen und Anpassungen der Kriterien im Selektionsprozess implementiert. Der Musikschulleiter André Ott nahm Einsitz in der kantonalen Steuergruppe und die aktuelle Koordinatorin, Katharina Egli ist auch seit drei Jahren unsere Leiterin BBF Musik.

3. Finanzierung

3.1 Erfolgsrechnung 2025

Rechnung 2025

Aufwand	CHF 2'232'223.84
Ertrag	CHF 946'604.96
Kostendeckungsgrad	58 %

Die Erfolgsrechnung 2025 stellt die letzte Jahresrechnung ohne Kantonsbeitrag dar. Der Kostendeckungsgrad bedeutet, dass die Gemeinde Freienbach die Musikschule im Jahr 2025 zu 58 Prozent subventioniert, bzw. die Eltern und erwachsenen Lernenden 42 Prozent der Kosten mit Schulgeldern finanziert haben.

3.2 Verteilschlüssel Kanton, Gemeinde, Eltern und Drittmittel

Aufteilung Beiträge des Kantons:	CHF	0.-
Beitrag der Gemeinde:	CHF	1'285'618.80
Elternbeiträge:	CHF	868'938.44
Einnahmen aus Dienstleistungen	CHF	73'786.52
Drittmittel	CHF	3'880.-

3.3 Plausibilisierung Besoldungskosten und Elternbeiträge

Aufwand - Plausibilisierung im Geltungsbereich:

CHF 1'462'927.95	Löhne Lehrpersonen (Brutto)
- CHF 397'341.50	Löhne ausserhalb Geltungsbereich MuSG (Tanz)
- CHF 71'151.85	Löhne im Nicht-Geltungsbereich Musik (Erwachsene, El-Ki-Singen unter 4-jährig sowie Ausserkantonale)
= CHF 994'434.60	Löhne Lehrpersonen (Brutto) im Geltungsbereich

Ertrag - Plausibilisierung im Geltungsbereich:

CHF 868'938.44	Entgelte (Elternbeiträge und Kurseinnahmen etc.)
- CHF 360'723.18	Einnahmen ausserhalb Geltungsbereich MuSG (Tanz)
- CHF 65'217.50	Einnahmen im Nicht-Geltungsbereich Musik (Erwachsene, Ausserkantonale)
= CHF 456'649.36	Einnahmen Elternbeiträge im Geltungsbereich

3.4 Finanzierung der kommunalen Angebote

Aufwand - Plausibilisierung im kommunalen Geltungsbereich:

CHF 397'341.50	Löhne Lehrperson (Brutto) kommunaler Geltungsbereich Tanz
CHF 60'660.95	Löhne (Brutto) im kommunalen Geltungsbereich Musik (Erwachsene, Ausserkantonale)

Ertrag - Plausibilisierung im kommunalen Geltungsbereich:

CHF 360'723.18	Einnahmen kommunaler Geltungsbereich Tanz
CHF 65'217.50	Einnahmen kommunaler Geltungsbereich Musik (Erwachsene, Ausserkantonale)
Gemeindeanteil/Kursteilnehmende	Finanzierungsschlüssel kommunaler Geltungsbereich Tanz
9.22 % / 90.78 %	Finanzierungsschlüssel kommunaler Geltungsbereich Musik (Erwachsene, Ausserkantonale)
0 % / 100 %	

Reporting an den Gemeinderat:	Die Finanzierung der kommunalen Angebote war im Rechnungsjahr 2025 reglementkonform umgesetzt.
-------------------------------	--

3.4 Kosten standardisierte Jahreslektion 2025

Kosten standardisierte Jahreslektion 2025	
Aufwand	CHF 2'232'223.84
Total Wochenlektionen	356.86 Unterrichtsstunden pro Woche (durchschnittlich)
Kosten standardisierte Jahreslektion	CHF 6'255.-

Die höheren Kosten pro standardisierte Jahreslektion sind auf die Mindereinnahmen durch die Umsetzung Musikschulgesetz und die Pensenerhöhung im Bereich Administration und Leitung (je plus 10 %) bei gleichzeitig weniger Anzahl Jahreslektionen zurückzuführen.

Überblick zu den Kosten der standardisierten Jahreslektion im Vergleich

	RG 2018	RG 2019	RG 2020	RG 2021	RG 2022	RG 2023	RG 2024	RG 2025
Schülerzahlen	1317	1281	1211	1290	1294	1301	1'305	1'268
Aufwand (in Mio. Fr.)	1.95	1.96	1.96	2.00	2.07	2.17	2.18	2.23
Total W.-Lekt.	363.06	361.51	352.79	350.81	362.51	365.47	365.73	356.86
Jahreslektion Fr.	5'381	5'419	5'563	5'714	5'709	5'935	5'960	6'255

4. Statistik, Zahlen und Kennwerte

4.1 Entwicklung der Schülerzahlen (Musik und Tanz)

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
SuS	1210	1268	1311	1317	1281	1211	1290	1294	1301	1'305	1'268

4.2 Angebotsverteilung

Das musikalische Angebot besteht gemäss Website www.musikschule-freienbach.ch und Anzahl Fachbelegungen siehe Tabelle Entwicklung der Schülerzahlen

Die durchschnittliche Anzahl Schülerinnen und Schüler pro Instrument, Ensembles und Unterrichtsstunden pro Instrument (Unterrichtszeiten), Talente, Anzahl BBF-Kurse Musik und Tanz ist gemäss Statistik-Beilagen (Auszug PUPIL) ersichtlich.

Die durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden pro Instrument an anderen Musikschulen ist aktuell 16 SuS im Frühlingssemester 2025 und 11 SuS im Herbstsemester 2025 in den Fächern Blockflöte, Gesang Jazz, Theater, Theoriekurs BBF, Viola und Violine, Big Band.

5. Termine und Anlässe

5.1 Sitzungen, Weiterbildungen und Teamanlässe

Wöchentlich (Mo.)	Ressortleitung, Abteilungsleitung, Musikschulleitung
Wöchentlich (Di.)	Abteilung Bildung Gemeinde Freienbach
Wöchentlich (Do.)	Schulleitungsteam Gemeindeschule Freienbach
semesterweise	Steuergruppe Musik und alle Fachschaftssitzungen (mind. 1x)
	Kant. Musikschulleiter-Konferenz
quartalsweise	Austausch Höfner Musikschulleitungen

Projekte extern	Sitzungen AG Stufentest Obersee-Linth, AG BBF VMS, AG VMSZ, F Fachgruppe Bildung vszgb, Bezirksmusikverband Höfe
Projekte intern	Sitzungen AG Elternmitwirkung, AG ICT Schule, AG 50-Jahr-Jubiläum Projekt Einführung PUPIL (Musikschule) Baukommission Sanierung/Aufstockung Schwerzi
18.03.2025	Weiterbildungsanlass der Gemeindeschule Freienbach
01.07.2025	Musikschulkonvent und Musikschul-Entwicklungstag
11.06.2025	Feier für die Jubilarinnen/Jubilar und Pensionierungen
27.06.2025	Schulabschlussfeier und Verabschiedung von Lehrpersonen
23.08.2025	Forum Musik – ein Austausch zwischen den kulturellen Vereinen und Institutionen sowie der Musikschule in der Gemeinde Freienbach
21.09.2025	Teamevent auf der Insel Ufnau
09.12.2025	Weiterbildungsanlass der Gemeindeschule Freienbach

5.2 Bericht über die Durchführung öffentlicher Auftritte

Die Anlässe werden hier nicht nochmals detailliert aufgeführt, da sie in diversen Medien, während dem Schuljahr kommuniziert werden und öffentlich sichtbar sind.

Intern besteht auf dem SharePoint ein Rollender Terminplan aller Anlässe der Musikschule.

6. Personelles

6.1 Lehrkörper im Jahr 2025

Unser kompetentes Musikschulteam besteht aus Lehrkräften mit einem vielfältigen kulturellen Hintergrund, ist mehrsprachig kompetent und stilistisch breit ausgebildet. Das gesamte Team präsentiert sich anhand der Porträts auf der Homepage. (www.musikschule-freienbach.ch).

6.2 Mutationen im Lehrkörper 2025

Austritte

Max Serbinov (befr.)	Fachlehrperson Blockflöte
Katsunobu Hiraki (befr.)	Fachlehrperson Perkussion
Maria Heinrich	Fachlehrperson Blockflöte
Elvira Gelly-Rufat	Fachlehrperson Klavier
Sebastian Kälin	Fachlehrperson Waldhorn

Anstellungen per Frühlingsemester Schuljahr 2024/25

Dénes Antos	Fachlehrperson Blockflöte
Aaron Forster	Fachlehrperson Schlagzeug
Nathan Jacklin (MK Lachen-A.)	Leitung Jugendorchester Ausserschwyz (nur informativ)

Übernahme von Funktionen per Herbstsemester 2025

Julia Leskinen	Fachlehrperson Waldhorn
----------------	-------------------------

Stellvertretungen per Frühlingsemester Schuljahr 2024/25

Ketewan Loginov	Fachlehrperson Klavier
-----------------	------------------------

Gemeinde Freienbach, Abteilung Bildung, musikschule@freienbach.ch, musikschule-freienbach.ch

H:\SCHULABT\MUSIKSCH\02_Führung_Controlling_Evaluation\Jahresberichte\2025_JB_Musikschule\2025_Jahresbericht_Musikschule_Freienbach.docx

6.3 Ehrungen 2025 – Musikschullehrpersonen

5 Jahre	Florian Altwegg; Katalin Cziegler; Dmitry Govorukhin; Denise Steinegger
10 Jahre	Kevin Schmid
15 Jahre	Tina Engewald; Sibylle van Veen
25 Jahre	Roman Künzli

6.4 Wahl der Fachschaftsvertretungen (Steuergruppe Musik)

Katharina Egli	FS-Vertreterin Blasinstrumente
Mirjam Sahli	FS-Vertreterin Streichinstrumente
Sybille van Veen	FS-Vertreterin Tasteninstrumente
Tobias Zbinden	FS-Vertreter Perkussion/Rock-Pop-Jazz
Dagmar Gürtler	FS-Vertreterin Tanz
Tina Engewald	FS-Vertreterin Grundstufe und Vokal

6.5 Besetzung Elternrat Musikschule

Caroline Rohner	Elterndelegierte Tanz / Präsidentin ER
Tulika Agrawal	Elterndelegierte Tanz / Vize ER
Andrea Leimer	Elterndelegierte Musik / Tanz
Ladina Gross	Elterndelegierte Musik / Tanz
Dave Kümin (bis Sommer 2025)	Elterndelegierter Musik / Aktuar ER
Ruedi Burkhalter	Delegierter Forum Musik
Katharina Egli	Lehrpersonenvertretung
Sabine Mouscardès	Leiterin Tanz
André Ott	Leiter Musikschule

7 Qualitätssicherung

7.1 Kurzbericht Quarte Open Label Tischaudit 2024/25

Im November 2022 hat das erste Rezertifizierungsaudit von Quarte Open Label stattgefunden. Die Zertifikatserteilung wurde ohne Auflagen wieder erreicht. Im dritten Auditjahr 2024 fand anfangs 2025 ein weiteres Tischaudit statt. Der Gesamteindruck der Auditorin war:

Der Jahresbericht 2023/24 gibt über die verschiedenen Tätigkeiten der Musikschule Auskunft. Besonders zu erwähnen ist die Entwicklung im Bereich Tanz, so konnte im Schuljahr 2023/24 mit Jugend und Sport gestartet werden.

Die als Kernziel 2023 definierte Förderung des Zusammenspiels konnte mit Zusammenspielwochen angegangen werden. Die eigens dafür durchgeführte Umfrage zeigte ein sehr positives Echo bei Eltern, Kindern und Lehrpersonen. Eine Fortführung ist für das Schuljahr 2025/26 geplant. Die Zusammenarbeit mit den Musikschulen in der Höfe wird weiterhin gelebt. Eine allfällige formalisierte Zusammenarbeit wird vorderhand nicht weiterverfolgt.

Im Blasinstrumentenbereich wurden verschiedene Sonderangebote für Schulklassen durchgeführt. Die Anmeldezahlen haben sich verbessert und lassen hoffen, dass sich die Schüler:innenzahlen in diesen Fächern erholen.

Der Management-Review listet die Leistungsziele auf und zeigt eine leichte Schüler:innenzah-lenerhöhung. Eine Herausforderung stellt die Schuldatensoftware PUPIL dar. Die Unterstützung der externen Stelle ist aber vorhanden. Auch die Website präsentiert sich in neuem Gewand. 2025 steht unter dem Motto Freienbach klingt, Freienbach tanzt. Am Wochenende vom 23.-25. Mai 2025 wird das 50jährige Jubiläum gefeiert.

Aufgaben 2026

Im kommenden Jahr steht die Rezertifizierung an, aus diesem Grund werden keine Aufgaben vereinbart. Wie bereits abgesprochen wird das für 2026 geplante Rezertifizierungsaudit neu von Marina Geissbühler übernommen.

Die jetzige Auditorin Margot Müller bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und Aufgabenerledigung in den letzten Jahren.

Basel, 12.2.2025, MMD

8 Schwerpunkte und Ziele 2026

8.1 Ressortausblick

Die Musikschule wird im Frühjahr 2026 die neuen Musik- und Tanzräume am Standort Freienbach beziehen. Gleichzeitig wird der im Zusammenhang mit der neuen Musikschulgesetzgebung stehende Berufsauftrag mit den Teams und Fachschaften zusammen umgesetzt.

Umsetzung Musikschulgesetz

Zur Umsetzung des kantonalen Musikschulgesetzes führt die Musikschule Freienbach per 1. Januar 2026 ein neues Personalreglement für die Musikschule ein. Damit verbunden werden weitere Aufbau- und Ablaufprozesse wie der Berufsauftrag, das Pflichtenheft und der Personalgesprächsprozess gemäss dem vorhandenen Qualitätsleitbild umgesetzt.

Tarifentwicklung im Fachbereich Tanz

Im Fachbereich Tanz werden auf der Basis des neugestalteten Tanzangebots die gesamte Tarifierung Tanz auf das Schuljahr 2026/27 neu berechnet und umgesetzt.

Inbetriebnahme MZG Schwerzi Musik und Tanz

Die Musikschule nimmt den Betrieb am Standort Freienbach nach Abschluss der Sanierung und Erweiterung des Mehrzweckgebäudes Schwerzi auf. Sie gestaltet die neuen betrieblichen Abläufe im Gebäude zusammen mit dem Schulteam Schwerzi zum Wohle der Lernenden und der Lehrpersonen.

Erarbeitung ICT Konzept Musikschule

Die Musikschule erarbeitet im Einklang mit der Gemeindeschule ein ICT Konzept Musikschule, welches eng abgestimmt und in das bestehende ICT Konzept Schule integriert werden kann.

8.2 Leistungsauftrag 2026 (Leistungsziele 2026)

Produkt	Ziel	Indikator/Standard	Erhebungsmethode
Musikschule	Das kantonale Musikschulgesetz ist rechtlich, finanzplanerisch wie auch organisatorisch konform umgesetzt	Die Rechnungslegung ab 2025 und das Budget 2027 sind auf die neue Gesetzessituation ausgerichtet: Bis 31. Dezember	Prüfung durch die RPK (RG 2025 und Budget 2027)
Musikschule	Implementierung Eltern-App und Sicherstellung Erreichbarkeit	Implementierung abgeschlossen und 80 Prozent Eltern erreicht: bis 31. Dezember	Controlling aufgrund der Lesebestätigungen in der Eltern-App durch Projektleitung Pupil
Musikschule	Im Fachbereich Tanz ist ein neues Ausbildungsprogramm ab SJ 2026/27 definiert und wird in den neuen Tanzräumen umgesetzt	Der Tanzschulbetrieb läuft erfolgreich gemäss Bericht der Leitung Tanz: Bis 31. Dezember	Controlling gemäss Jahresberichterstattung 2026 im Schulrat

Zusammenspielförderung als pädagogisches Kernziel

Am Konvent im Juli 2025 entschied das Musikschulteam die Zusammenspielwochen im Jahr 2026 nach einer Pause wegen den Jubiläumsaktivitäten im SJ 2025/26 ein zweites Mal anzubieten und das Thema für alle Instrumental- und Gesangsschülerinnen und –schüler ins Zentrum zu stellen. Das Echo seitens Eltern, Kindern und Lehrpersonen war im Jahr 2024 sehr positiv. Dies zeigte auch die eigens dafür durchgeführte Umfrage bei Familien und Lehrpersonen.